



Pressemitteilung | 23.3.2026

Vom Feld ins Archiv

Ulrike Ostrzinski
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687
Fax: +49 (0) 221 478 7124
pressestelle@zbmed.de

ZB MED und ZALF etablieren einen gemeinsamen Workflow für den zeitlich unbegrenzten Erhalt agrarwissenschaftlicher Forschungsdaten

Langjährige Messreihen zu Bodenfeuchte und Nährstoffgehalten, Ertragsdaten aus Feldversuchen, Wetter- und Klimadaten, Vegetationsaufnahmen, Analysen zur Biodiversität in Agrarlandschaften: Boden- und agrarwissenschaftliche Daten sind eine zentrale Grundlage für Forschung zu nachhaltiger Landnutzung und Ernährungssicherung. Diese Daten entstehen häufig in Langzeitversuchen über Jahre und Jahrzehnte hinweg und liegen in vielen unterschiedlichen Formaten vor. Um die wertvollen Informationen dauerhaft zugänglich und nutzbar zu halten, kooperieren ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften und das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. nun in einem gemeinsamen, einrichtungsübergreifenden Standardprozess.

ZALF ermöglicht die qualitätsgesicherte Veröffentlichung der Daten im Forschungsdatenrepositorium BonaRes. Dort werden sie nach den FAIR-Prinzipien kuratiert, mit strukturierten Metadaten versehen und mit persistenten Identifikatoren zitierfähig bereitgestellt. ZB MED übernimmt die veröffentlichten Daten automatisiert in das digitale Langzeitarchiv, prüft sie kontinuierlich technisch und stellt ihren langfristigen Erhalt sicher. Auf diese Weise wird gewährleistet, dass digitale Informationen auch über technologische Veränderungen und Existenz von Infrastrukturen hinweg verfügbar und interpretierbar bleiben.

Qualitätssicherung und nachhaltige Verfügbarkeit

Ein zentraler Bestandteil der Zusammenarbeit ist die enge Abstimmung zwischen Repositorium und Langzeitarchiv. Dateien mit Fehlern werden rückgemeldet, sodass Korrekturen zeitnah erfolgen können. Daten und Metadaten werden regelmäßig auf ihre Zukunftsfähigkeit überprüft, Standards weiterentwickelt und Kuratierungsprozesse angepasst. So entsteht ein nachhaltiger Kreislauf, der Qualitätssicherung, Veröffentlichung und dauerhafte Verfügbarkeit systematisch miteinander verbindet. ZB MED erhält die Daten darüber hinaus auch für den Fall, dass das BonaRes-Repositorium langfristig nicht mehr zur Verfügung stehen sollte, beispielsweise aufgrund disruptiver technischer oder organisatorischer Entwicklungen oder in Folge von Umweltkatastrophen.

Einbindung in die Nationale Forschungsdateninfrastruktur

Als Teil des NFDI-Konsortiums FAIRagro leistet BonaRes einen wichtigen Beitrag zur Nationalen Forschungsdateninfrastruktur. Die Kooperation mit ZB MED stärkt dabei insbesondere die langfristige FAIRness der Daten und ihre verlässliche Nachnutzbarkeit für die Forschung.

Nachgewiesen wird die Verlässlichkeit und Vertrauenswürdigkeit durch die Zertifizierung sowohl des ZB MED Langzeitarchivs als auch des BonaRes-Repositoriums mit dem CoreTrustSeal, die sich aufeinander beziehen.

Ulrike Ostrzinski
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687
Fax: +49 (0) 221 478 7124
pressestelle@zbmed.de

Weitere Informationen

- ▶ Zu BonaRes:
<https://www.bonares.de/>
<https://doi.org/10.17616/R31NJMVY>
CoreTrustSeal <https://doi.org/10.34894/YPUoUO>
- ▶ Zum Digitalen Langzeitarchiv von ZB MED:
<https://www.publisso.de/digitale-langzeitarchivierung>
<https://doi.org/10.17616/R31NJNVT>
CoreTrustSeal <https://doi.org/10.34894/MECO6U>
- ▶ Svoboda, N., Markus, K., Wutschka, A., Wallschläger, M., Parmaksiz, U., & Meier, K. (2025, März 4). Veränderte Nutzeranforderungen als Herausforderung für die Veröffentlichung und Langzeitarchivierung agrarwissenschaftlicher Daten. E-Science-Tage 2025, Heidelberg, Germany. Zenodo. <https://doi.org/10.5281/zenodo.15114481>
- ▶ Markus, K. (2022, Juli 8). Long-term digital preservation of research data as a community-specific project. Libraries in the Research and Innovation Landscape (LIBER 2022), Odense, Denmark. Zenodo. <https://doi.org/10.5281/zenodo.6812374>

Hintergrund-Information:

ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften ist Garant für gesicherte, valide und nachhaltig zugängliche Informationen und unterstützt so Forschung, Lehre und Praxis. Über seine Dienste gewährleistet ZB MED sicheren, dauerhaften und einfachen Zugang zu verlässlichem Wissen. Mit eigener Forschung im Bereich Data Science und Informationsqualität sorgt ZB MED für valide Informationen, die Vertrauen schaffen. Durch Trainings, Beratungen und die Förderung FAIRer Datenpraktiken bietet ZB MED nachhaltige Forschungsunterstützung und stärkt so die Lebenswissenschaften langfristig. Das Ziel von ZB MED ist es, dass Forschende weltweit die Herausforderungen für eine gesündere Gesellschaft meistern können.

Weitere Informationen unter www.zbmed.de

Ulrike Ostrzinski
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687
Fax: +49 (0) 221 478 7124
pressestelle@zbmed.de